

Susanne Kilpper

Nach dem Studium am Meistersinger Konservatorium Nürnberg, der Staatlichen Hochschule für Musik Heidelberg-Mannheim und ersten Tätigkeit an der Musikschule Ehingen, kam sie 1995 nach Aurich und begann damals ihre musikalische Tätigkeit beim Gesangverein Eintracht Aurich und parallel dazu bei der Musikschule Freiberg/Pleidelsheim. Zu der ganzheitlich-musikalischen Arbeit mit Kindern im Vorschul- und Grundschulalter, aus der die Auricher Singschnecken erwachsen sind, kamen Instrumentalschüler im Fach Blockflöte und Klavier. Die Übernahme von Orgeldiensten, Chorarbeit beim Gesangverein Eintracht Aurich, Liederkranz Nußdorf und der Auricher Kirchengemeinde rundeten die Tätigkeit im Erwachsenenbereich ab. Die mittlerweile auf vier Kinder angewachsene Familie war und ist stets das Zentrum ihres Tuns und so wurden projektbezogene, zeitlich begrenzte Tätigkeiten gerne angenommen: so entstanden etliche Kindersingspiele mit den Singschnecken, lebendige Kooperation mit der Grundschule Aurich während des gesamten Schuljahres, Übernahme des Rieger Grundschulchores, Schnuppern von Theaterluft im Rahmen des Maientagsstückes „Saure Zeiten“ und der „Löwennacht“, Einspielen einer Kinder-CD mit den Singschnecken unter Leitung von Eva Württemberger, Zusammenarbeit mit dem Vaihinger Männerchor, den Mixed Generation, Moderationstätigkeit im Rahmen des Vaihinger Kulturprogramms. Im September 2017 Übernahme einer MFE Gruppe an der Musikschule SlapStick.

Zur Musik kam ich wie viele,- über die Schule. Ich hatte einen Musiklehrer, der mich bis heute auf meinem Lebensweg begleitet hat, in 20 Monaten wird er hundert Jahr alt, strahlt immer noch eine Vitalität aus und erinnert sich an manches miteinander gespielte Musikstück. Ich begann ganz klassisch mit den Blockflöten bei ihm, Anfängen des Klavierspiels und erste Chorserfahrungen. Diesen Musikrichtungen bin ich im Studium treu geblieben, hinzu kam die Liebe zur elementaren Musikerziehung, die einen großen Raum in meinem Tun einnimmt. Das Orgelspiel mit Hand und Fuß fordert und füttert momentan meine musikalische Neugier.

Dies & Das

- **Wie kam ich zu SlapStick?** Bei den Theaterproben zur ersten "Löwennacht" (wann war das?) habe ich Georgie kennengelernt.
- **Hobbies:** Das ist das, was man in seiner Freizeit macht?,- da ich mir meine freie Zeit selbst einteilen kann, da freiberuflich tätig, und eines meiner Hobbies auch mein Beruf geworden ist, ist diese Frage schwer zu beantworten: ich mache das, was ich mache meist gerne, bin dazu gerne draußen, bei allem was man draußen machen kann, liebe ich die Sonne, das Wasser, die Berge und das Meer, würde gerne ganz viel lesen und nebenher noch nähen und joggen, wenn mir dazu die Begabung gegeben wäre. Interesse habe ich an vielem, was mich neugierig macht,- leider fehlt mir das Spezialistentum und wahrscheinlich die Begabung, mich auf eines zu fokussieren. Meine Familie begleitet mein Tun von morgens bis abends auf irgendeine Art und Weise und viele liebe Menschen um mich herum runden mein Leben ab,- ich würde gerne reisen, wenn ich die Heimat nicht auch so mögen würde, liebe die Großstädte und werde sicher bis ins hohe Alter noch viele besuchen,- Stuttgart kenne ich schon.
- **Lieblings-CD:** Was ich spontan immer sagen würde... Verliebt habe ich mich in Tschaikowski Violinkonzert D- Dur auf einer Zugfahrt von Ulm nach Heidelberg

Weiter auf Seite 2...



Musikgarten und Früherziehungs- Lehrerin

Seit 2017 Unterricht/Lehrerin in/bei der
'SlapStick' Musikschule



- **Lieblingsbuch:** Sicher am öftesten wiedergelesen..."Hallo Mister Gott hier spricht Anna" von Fynn
- **Lieblings Schauspieler:** Gerard Depardieu in Cyrano de Bergerac.
- **Lieblingsessen:** Sehr zum Leidwesen meines Mannes, der gutes Essen außerordentlich schätzt und auch gerne kocht, beschränken sich meine kulinarischen Leidenschaften auf die Nudeln meiner Großmutter (heißen bei uns Omanudeln) und auf Weizenbier.... wobei ich auch schon an zahlreiche kulinarischen Amuse Gueules herangeführt worden bin und diese schätzen gelernt habe.
- **Urlaube:** Die schönsten Tage im Jahr haben wir als Familie sicher in Mittelschweden erlebt, auf den Schäreninseln um Stockholm, unbeschwerte Tage aber auch schon im Schwarzwald bei unserer jährlichen Tour mit Freunden. Ich denke unheimlich gerne an die Studienzeit mit dem Kanu an der Ardeche zurück und hatte tolle Tage skifahrend in Saalbach Hinterglemm in Jugendzeiten. Die Sonne Spaniens hat uns ein wunderschönes Plätzle Natur in Katalonien beleuchtet und eine Hüttentour in den Dolomiten wird auch unvergessen bleiben...
- **Wen würdest Du auf eine einsame Insel mitnehmen?** Ich würde tatsächlich meinen Mann mitnehmen, im Laufe unserer über zwanzigjährigen Beziehung gibt und gab es so wenige Momente, in denen wir wirklich allein waren, und das hat immer hervorragend geklappt - und ich bin mir sicher, wir wären nicht lange dort, man würde uns aufspüren...
- **Mein Lebensmotto:** Und Trotzdem!

© 'SlapStick' Musikschule & Live+Event
www.slap-stick.de . info@slap-stick.de
 Tel 07042 13411 . Fax: 07042 13412